



## **Gebrauchsinformation**

### **Ammi visnaga comp., Suppositorien** Zäpfchen

Anthroposophisches Arzneimittel bei Krämpfen der Bauchorgane

### **Anwendungsgebiete**

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Harmonisierung der dystop eingreifenden Empfindungsorganisation bei Krämpfen (Spasmen) der glatten Muskulatur, vor allem im Magen-Darm-Trakt und der Organe im kleinen Becken.

### **Gegenanzeigen:**

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Kamille oder andere Korbblütler, gegen Tollkirsche, Bischofskraut und andere Wirkstoffe und sonstige Bestandteile.

### **Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:**

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es sollte deshalb bei Kindern unter 7 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollten Ammi visnaga comp., Suppositorien in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

### **Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:**

Keine bekannt.

### **Dosierung und Art der Anwendung:**

Soweit nicht anders verordnet, Erwachsenen und Kindern ab 7 Jahre bei akuten oder chronischen Zuständen 1- bis 3-mal täglich 1 Zäpfchen möglichst nach dem Stuhlgang tief in den Mastdarm einführen.

### **Dauer der Anwendung:**

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.

Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

### **Nebenwirkungen:**

Sehr selten reagieren Kinder, die unter Bronchialasthma leiden, sowie Patienten mit Down-

Syndrom empfindlich auf die Inhaltsstoffe der Tollkirsche (*Atropa belladonna*), so dass es vorübergehend zu einer Veränderung der Atemfrequenz oder verstärkter Müdigkeit kommen kann; das Präparat ist dann abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

#### Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Nicht über 25 °C lagern/aufbewahren!

#### **Zusammensetzung:**

1 Zäpfchen zu 2 g enthält:

Wirkstoffe:

*Ammi visnaga* e fructibus ferm 35b Ø (HAB, Vs. 35b) 20 mg

*Atropa belladonna* ex herba ferm 33a Ø (HAB, Vs. 33a) 4 mg

*Chamomilla recutita* e radice ferm 33c Ø (HAB, Vs. 33c) 12 mg

*Nicotiana tabacum* e foliis ferm 33b Ø (HAB, Vs. 33b) 4 mg

Die Wirkstoffe 1-4 werden eingeengt auf 20 mg.

Sonstige Bestandteile:

Hartfett, Honig.

#### **Darreichungsform und Packungsgröße:**

10 Zäpfchen à 2 g

#### **Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:**

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, [info@wala.de](mailto:info@wala.de)

Stand:

02/2019

---

Die auf dem Blister befindliche Kennzeichnung „EXP“ entspricht dem Verfalldatum „Verw. bis:“ und „LOT“ der Chargenbezeichnung „Ch.-B.“.